

# Presseinformation

04. März 2024

Henkel veröffentlicht Nachhaltigkeitsbericht 2023

## Starke Fortschritte bei Henkels Nachhaltigkeitszielen

- **Klimaschutz:**
  - **CO<sub>2</sub>-Emissionen in der Produktion um 61 Prozent reduziert**
  - **Anteil des eingekauften Stroms aus erneuerbaren Quellen auf 89 Prozent erhöht**
- **Kreislaufwirtschaft: Anteil an recyceltem Kunststoff weltweit auf 19 Prozent erhöht**
- **Natürliche Ressourcen: 10-jähriges Jubiläum der Zusammenarbeit mit Solidaridad für nachhaltiges Palm(kern)öl**
- **Geschlechterparität: geschlechterneutrale Elternzeit eingeführt**
- **Nachhaltige Lösungen: Produktportfolio weiterentwickelt**
- **Mitarbeiter-Engagement: „Sustainability at Heart“-Programm erweitert**

Düsseldorf – Henkel hat heute seinen Nachhaltigkeitsbericht über das Geschäftsjahr 2023 veröffentlicht und berichtet darin über Fortschritte bei der Umsetzung seiner globalen Nachhaltigkeitsstrategie, insbesondere beim Einsatz erneuerbarer Energien sowie bei der Förderung der Kreislaufwirtschaft. Darüber hinaus hat Henkel weiter systematisch an einem nachhaltigeren Produktportfolio gearbeitet und sein Engagement-Programm für Mitarbeitende erneut ausgebaut.

„Nachhaltigkeit ist eine zentrale Säule unserer Agenda für ganzheitliches Wachstum“, sagte Carsten Knobel, Vorstandsvorsitzender von Henkel. „Besonders in herausfordernden Zeiten wie diesen ist nachhaltiges Handeln wichtiger denn je. Wir arbeiten daher kontinuierlich an der Umsetzung unserer Nachhaltigkeitsziele, und ich bin stolz darauf, dass wir auch im letzten Jahr sehr gut vorangekommen sind. Unsere hervorragenden Ergebnisse in führenden externen ESG-

Ratings, zum Beispiel die wiederholte Platin-Auszeichnung von EcoVadis, zeigen, dass wir auf dem richtigen Weg sind und unser Fortschritt anerkannt wird.“

„Wir haben uns im vergangenen Jahr besonders darauf konzentriert, unsere Ambitionen und Ziele in den Bereichen Umwelt und Soziales voranzutreiben“, ergänzte Sylvie Nicol, Personalvorständin und Vorsitzende des Sustainability Council von Henkel. „Besonders hervorheben möchte ich die Fortschritte bei der nachhaltigen Beschaffung von Rohstoffen, zum Beispiel die Zertifizierung von Palm- und Palmkernöl. Wir haben auch die Kreislaufwirtschaft in unseren beiden Unternehmensbereichen stark vorangetrieben. Außerdem haben wir uns weiter für soziale Gerechtigkeit eingesetzt und eine geschlechterneutrale Elternzeit für alle Mitarbeiter:innen weltweit eingeführt.“

### **Nachhaltigkeitsleistung deutlich verbessert**

Das „2030+ Sustainability Ambition Framework“ von Henkel definiert klare Ambitionen und Ziele für die globale Nachhaltigkeitsstrategie des Unternehmens in den Bereichen Umwelt, Soziales und verantwortungsvolle Unternehmensführung. Besonders beim Thema Klima hat sich Henkel im vergangenen Jahr verbessert und die **CO<sub>2</sub>-Emissionen in der Produktion um 61 Prozent pro Tonne Produkt reduziert** (im Vergleich zum Basisjahr 2010). Den **Anteil des eingekauften Stroms aus erneuerbaren Quellen hat Henkel auf 89 Prozent erhöht**. Zudem wurden **14 weitere Werke 2023 auf eine CO<sub>2</sub>-neutrale Produktion umgestellt**. Aufbauend auf dem Fortschritt bei der **Reduzierung von CO<sub>2</sub>-Emissionen bei Rohstoffen und Verpackungen**, der im vergangenen Jahr **17 Prozent betrug** (pro Tonne Produkt, im Vergleich zum Basisjahr 2017), hat Henkel auch seinen „Netto-Null“-Pfad für alle Emissionskategorien entwickelt.

Ein wichtiges Ziel von Henkel ist die Förderung einer Kreislaufwirtschaft. Insgesamt konnte Henkel den **Anteil an recyceltem Kunststoff bei seinen Konsumgüterverpackungen weltweit auf 19 Prozent steigern**. Ein aktuelles Beispiel ist die **Verdoppelung des Rezyklatanteils auf 50 Prozent** bei Verpackungen des gesamten Portfolios an **Universal-Flüssigwaschmitteln in Europa**, so auch bei der Marke **Persil**.

Auch für den Schutz natürlicher Ressourcen hat sich Henkel weiter eingesetzt. Hierzu zählt der verantwortungsvolle Umgang mit Rohstoffen, wie etwa Palm- und Palmkernöl. Ende 2023 konnte Henkel **96 Prozent seines weltweiten Bedarfs mit nachhaltig zertifiziertem Palm(kern)öl decken** und eine Rückverfolgbarkeitsquote bis zur Mühle von 89 Prozent erreichen. Um insbesondere Kleinbäuerinnen und -bauern bei der Herstellung von Palm(kern)öl zu unterstützen, **kooperiert Henkel seit 10 Jahren mit der Entwicklungsorganisation Solidaridad**. **Über 39.000 Kleinbäuerinnen und -bauern haben bereits von den**

**gemeinsamen Initiativen profitiert.** Die Partnerschaft wird durch konkrete Projekte in den nächsten Jahren weiter ausgebaut, unter anderem in Kolumbien und Indonesien.

Im Bereich Vielfalt, Gleichstellung und Inklusion verfolgt Henkel unter anderem die Ambition, über alle Führungsebenen hinweg Geschlechterparität bis 2025 zu erreichen. Im vergangenen Jahr konnte der **Anteil von Frauen in Führungspositionen auf 39,5 Prozent gesteigert werden.** Als Teil seines Engagements für mehr Gleichstellung und Familienfreundlichkeit hat Henkel zudem eine **geschlechterneutrale Elternzeit eingeführt.** Die neue Leitlinie garantiert eine hundertprozentig bezahlte Elternzeit von acht Wochen, die weltweit für alle Mitarbeiter:innen gilt und sich ausschließlich nach der Rolle der Betreuungsperson richtet.

### **Nachhaltigeres Produktportfolio weiterentwickelt**

Henkel hat im vergangenen Jahr weiter daran gearbeitet, sein Produktportfolio nachhaltig zu transformieren. Ein Beispiel dafür ist das Projekt aus dem Unternehmensbereich **Adhesive Technologies, der seine interne Bewertungsmethodik weiterentwickelt hat, um mehr Transparenz über die Nachhaltigkeitsleistung seines Produktportfolios zu schaffen.** Die Ergebnisse der Bewertung sind Bestandteil des Portfoliomanagements und unterstützen den Wandel hin zu neuen Lösungen, die Emissionsreduktion und Kreislaufwirtschaft ermöglichen.

Im Unternehmensbereich **Consumer Brands** hat Henkel 2023 die **Initiative „Weil es einen Unterschied macht“** („It starts with us“) ins Leben gerufen. Ziel ist es, **Verbraucher:innen durch einfache Verhaltensanregungen im Alltag dabei zu helfen, Produkte ressourcenschonender anzuwenden,** beispielsweise durch die Wahl des ECO-Programms der Waschmaschine.

### **Externe Anerkennung für Leistungen und Fortschritte im Bereich Nachhaltigkeit**

Wie in den vergangenen Jahren wurde Henkel auch 2023 **mehrfach für seine Nachhaltigkeitsleistung ausgezeichnet,** unter anderem durch die Ratingagenturen **EcoVadis,** die Henkel zu den Top-1-Prozent der bewerteten Unternehmen zählte, und **Sustainalytics.**

### **Globales Engagement-Programm erweitert**

Als Teil seines „Sustainability at Heart“-Programms, das 2022 global ausgerollt wurde, möchte Henkel das Nachhaltigkeitsengagement seiner Mitarbeitenden weiter fördern und hat 2023 seine **Trainingsangebote erweitert. Mehr als 10.000 Mitarbeitende haben bereits an einem Grundagentraining teilgenommen,** das als E-Learning und als neu entwickeltes Format für Produktionsmitarbeiter:innen in vielen Sprachen zur Verfügung steht. Darüber

hinaus gibt es vertiefende Trainings sowie ein neues **Sustainability Incubator Lab** – ein Format, das Mitarbeiter:innen die Möglichkeit gibt, an eigenen Ideen rund um das Thema Nachhaltigkeit zu arbeiten.

### **Über Henkel**

Mit seinen Marken, Innovationen und Technologien hält Henkel weltweit führende Marktpositionen im Industrie- und Konsumentengeschäft. Mit dem Unternehmensbereich Adhesive Technologies ist Henkel globaler Marktführer bei Klebstoffen, Dichtstoffen und funktionalen Beschichtungen. Mit Consumer Brands ist das Unternehmen insbesondere mit Wasch- und Reinigungsmitteln sowie im Bereich Haare weltweit in vielen Märkten und Kategorien führend. Die drei größten Marken des Unternehmens sind Loctite, Persil und Schwarzkopf. Im Geschäftsjahr 2023 erzielte Henkel einen Umsatz von mehr als 21,5 Mrd. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von rund 2,6 Mrd. Euro. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert. Nachhaltiges Handeln hat bei Henkel lange Tradition und das Unternehmen verfolgt eine klare Nachhaltigkeitsstrategie mit konkreten Zielen. Henkel wurde 1876 gegründet und beschäftigt heute weltweit ein vielfältiges Team von rund 48.000 Mitarbeiter:innen – verbunden durch eine starke Unternehmenskultur, gemeinsame Werte und den Unternehmenszweck: „Pioneers at heart for the good of generations“. Weitere Informationen unter [www.henkel.de](http://www.henkel.de)

**Fotomaterial finden Sie im Internet unter [www.henkel.de/presse](http://www.henkel.de/presse)**

Kontakt	Sina Pfanschilling	Hanna Philipps
Telefon	+49 211 797-9904	+49 211 797-3626
E-Mail	<a href="mailto:sina.pfanschilling@henkel.com">sina.pfanschilling@henkel.com</a>	<a href="mailto:hanna.philipps@henkel.com">hanna.philipps@henkel.com</a>

**Folgen Sie uns auch auf X: [@HenkelPresse](https://twitter.com/HenkelPresse)**

Henkel AG & Co. KGaA